

Alexandrine Henriette Amalie von Oettingen

† 14. Mai 1839; * n. e.

Russische Emigrantin in Berlin

Zusatz:

In den einschlägigen Bänden des Genealogischen Handbuchs des Adels ist außer der aufgeführten keine andere Alexandrine von Oettingen nachweisbar. Allerdings fehlt der Eintrag des Todesdatums, weshalb nicht auszuschließen ist, dass Alexandrine 1923 bereits verstorben war. Die Tatsache allerdings, dass sich die in der Edition genannte Alexandrine für die russischen Emigranten in Berlin einsetzte und sie der russischen Linie Weißlerhof des Hauses Oettingen entsprang, lassen vermuten, dass es sich um die genannte Person handelt.

Literatur:

Genealogisches Handbuch der adeligen Häuser B, Bd. 12 (Genealogisches Handbuch des Adels 64), Limburg an der Lahn 1977, S. 355.

Empfohlene Zitierweise:

Alexandrine Henriette Amalie von Oettingen, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 22069, URL: www.pacelli-edition.de/Biographie/22069. Letzter Zugriff am: 03.05.2024.